

Iscar zeigt auf der »Intec« Neuigkeiten und Weiterentwicklungen

Artikel vom **20. Februar 2023** Präzisionswerkzeuge allgemein

Mit vielen Neuheiten und Weiterentwicklungen geht <u>Iscar</u> auf die diesjährige <u>»Intec«</u> und zeigt in Halle 3 an Stand C04/D03 wirtschaftliche Lösungen zum Drehen, Stechen, Fräsen und Bohren.



Der Schlitzfräser wurde mit 30 % vergrößerter Auflageflächen für die dreischneidigen Wendeschneidplattenoptimiert (Bild: Iscar).

Ein »Intec«-Highlight von Iscar ist »Chamslit«, ein Frässystem zum wirtschaftlichen Schlitzfräsen, das weiter optimiert wurde. Für noch mehr Präzision und Stabilität besitzt das Werkzeug jetzt um 30 % vergrößerte Auflageflächen für die dreischneidigen Wendeschneidplatten (WSP) aus der verschleißfesten, TiAIN-PVD-beschichteten Feinstkornsorte »IC 908«. Die spezielle Anordnung der mit einer Schraube robust geklemmten WSP im Fräskörper erlaubt eine sehr enge Teilung und sorgt damit für mehr Effizienz bei der Zerspanung. Mit diesen Werkzeugen sind Nutbearbeitungen bis zu einer radialen Schnitttiefe von 4,8 mm und Nutbreiten von 1,2 bis zu 6 mm in hitzebeständigen Legierungen, austenitischen, rostbeständigen Stählen, harten Legierungen und Kohlenstoffstahl möglich.



Das Bohrsystem mit drei Schneiden erlaubt höhere Vorschubwerte (Bild: Iscar).

Mit dem Wechselkopfbohrsystem »Logiq3Cham« zeigt Iscar seine neue, effiziente dreischneidige Bohrlösung. Im Vergleich zu konventionellen Bohrwerkzeugen mit zwei Schneiden erlaubt das neue Wechselkopfbohrsystem laut Hersteller um bis zu 100 % höhere Vorschubwerte. Seine neue »H3P-IQ«-Bohrkopfgeometrie mit den geschwungenen Hauptschneiden wurde für den Einsatz im ISO-P- und ISO-K-Bereich (Stahl und Guss) entwickelt und ermöglicht ein weiches Schnittverhalten mit kurz brechenden Spanlocken.



Viele Einsatzmöglichkeiten, kurze Rüstzeiten und bedienerfreundlich - so zeigt sich das neue Drehsystem (Bild: Iscar).

Das neue Drehsystem »Neoswiss« mit Wechselköpfen unterstützt Anwender bei der Kleinteilbearbeitung auf Langdrehern. Das Drehsystem besteht aus einem Schaft und sechs Werkzeugköpfen für die typischen Anwendungen wie Drehen, Ab- und Einstechen, Gewinde- oder Stechdrehen. Die Köpfe werden benutzerfreundlich mit nur einer Schraube im Schaft befestigt, dank Klemmmechanismus und Vierpunktanlage sitzen sie fest und sicher. Das Messetrio »Intec«, »Z« und »GrindTec«findet vom 7. bis 10. März 2023 in Leipzig statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

Jongen Werkzeugtechnik GmbH

Siemensring 11 D-47877 Willich

02154 9285-0

info@jongen.de

www.jongen.de

Firmenprofil ansehen

ZCC Cutting Tools Europe GmbH

Wanheimer Str. 57 D-40472 Düsseldorf 0211 989240-0

info@zccct-europe.com

www.zccct-europe.com

Firmenprofil ansehen

Supfina Grieshaber GmbH & Co. KG

Schmelzegrün 7 D-77709 Wolfach 07834 866-0

info@supfina.com

www.supfina.com

Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag